

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

26 (26.1.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 26. Drittes Blatt.

Samstag den 26. Januar

1901.

Konkursverfahren.

Nr. 8071. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Tagelöhners Karl Schorpp in Grünwinkel ist Termin zur Beschlußfassung der Gläubiger über den Antrag des Konkursverwalters auf Einstellung des Konkursverfahrens mangels Massevermögens auf

Donnerstag, 7. Februar 1901, vormittags 10 1/2 Uhr,

vor Großh. Amtsgerichts hiersebst (Akademiestraße 2, 3. Stock, Zimmer 22) bestimmt.

Karlsruhe, 23. Januar 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Das auf den 27. ds. Mts. vorgesehene Festessen im hiesigen Museum findet nicht statt.

Bekanntmachung.

Das offizielle Festessen im Museum ist abgesagt worden und findet nun auch das Essen der Bürgerschaft im Hotel Germania nicht statt.

Das Komitee.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein Karlsruhe.

Samstag den 27. Januar, Abends halb 8 Uhr, findet zur Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers im großen Saal des Vereinshauses (Ablersstraße 23) ein Familienabend statt mit Festrede von Herrn Hofdiakon Dr. Frommel. Mitglieder und Freunde des Vereins sind, bei freiem Eintritt, herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

Badischer Landesverein vom Rothen Kreuz.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an weiteren Gaben zum Besten des ostasiatischen Expeditionskorps erhalten: durch Stadtpfarrer Specht in Durlach aus der Sammlung: von Fräul. Friedrich 5 M., von Ung. 10 M., von Frau Bull 1 M., von Med. Rath Seher 10 M., von Frau Finanzrath Nebel 10 M., von Fräul. Bertha Nebel 10 M., von Frau Dörmann 5 M., aus dem Beitrag einer Weihnachtsaufführung der höheren Mädchenschule 20 M., zusammen 71 M.; von dem Männerhilfeverein in Oberkirch, Rest der Sammlung, 8 M.; durch Pfarrer Kraußberger in Rühlheim 1 M.; von dem Frauenverein in Adelshelm, Beitrag, 20 M.; durch Vereinssekretär Th. Koch: bei dem Kirchen- und Volksblatt eingegangen 48 M.; durch Divisionär Scheu in Konstanz, Sammlung im St. Vincentiushause daselbst 182 M. 90 Pf.; durch Stadtpfarrer Specht in Durlach: Beitrag aus dem Beitrag einer Weihnachtsaufführung der höheren Mädchenschule 20 M.; durch den Frauenverein in Rastatt von Frau Streib 20 M.; durch die Filiale der Badischen Bank von Dr. St. 10 M., von Generalmajor v. Fabert in Bühl, Beitrag für Januar, 5 M., zusammen 15 M.; durch Hofapotheker Ströbe: von Ung. 10 M., von dem Frauenverein in Mühlbrunn, Beitrag, 10 M. Im Ganzen sind bis jetzt eingegangen: 27133 M. 56 Pf.

An Liebesgaben sind bei der Sammelstelle des Karlsruher Männerhilfevereins (bei Hofapotheker Ströbe und im Depot) seit der letzten Veröffentlichung eingegangen: von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin, Geschenk seitens der Großherzogin Luise-Haushaltungsschule in Baden-Baden zu Allerhöchstem Geburtstage, 12 Hemden, 24 Paar wollene Socken; von Frau Pabst und Fräul. Meißner in Baden-Baden 6 Paar wollene Socken; von Herrn und Frau Dörlein in Karlsruhe eine größere Zahl Bücher und Unterhaltungsschriften; von Professor Zschmüller eine Kiste Cigarren.

Für diese Gaben sprechen wir unsern ehrerbietigsten, herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1901.

Der Gesamtvorstand.

Idioten-Anstalt Mosbach.

Dankagung.

Für unsere Anstalt sind seit unserer letzten Veröffentlichung eingegangen von Sr. Königl. Hoh. dem Erbgroßherzog 50 M. u. von Sr. Großh. Hoh. dem Prinzen Karl 20 M., ferner bei Prälat a. D. D. Schmidt von St. B. 100 M., A. J. 50 M., Ung. 3 M., A. v. F. 10 M.; durch Sekretär Koch von versch. Gebiern im R. u. B. Blatt bes. bescheinigt 532 M. 2 Pf.; bei Wühlhäuser M. G. 10 M., Ung. 10 M., Ung. 10 M., G. u. Fr. Cornely 20 M., Fr. J. B. 10 M., A. D. 20 M., E. G. 30 M., Ung. 8 M., 2 Nachtjenden; bei Dr. Bähr v. Freifr. v. Marschall aeb. Westphal 10 M., L. Wg. 5 M.; bei Ringado v. Fr. J. 3 M., Ung. 3 M., v. Fr. Rühlhaupt v. b. 7 b-Klasse d. Höb. Mädchensch. Kleidungsstücke u. Spiele, Firma Blum Confect, vom Pfarrschülertränken 14 Knabenhemden, Freitm v. Zandt 8 M., Ung. 11. Beitrag z. Anschaffung e. Pferdchens 6 M., v. Stadtr. Höpfer 20 M., v. Brauereigesellsch. v. Schrempf 10 M., Fr. v. Kofitz 6 M., L. Lampp 20 M., Ung. 20 M., v. e. Arbeiterin zu Weibnachten 7 M., v. Freifr. u. Freifr. Th. v. Rothberg 10 M., Fr. Föhler, Bwe., 4 M., Fräul. Dietrich v. Mannsweiler 3 M., v. Lehrerinnen d. Höb. Mädchensch. Bader, M. Schmidt, L. Rühlhofs Kleidungsstücke, Bücher u. Spielfachen, Ged. Rath Kund u. Fr. 20 M., Albert Brink 10 M., v. Rulhard 15 M., B. G. 20 M., Fr. 1 M.; bei Meiß v. Maurerstr. Chr. Fleck 8 M., E. De. 10 M., Rfm. B. Mäkel 8 M., Obermaschinenstr. Jock 3 M., Fr. Chr. Gartner 2 M., Maurerstr. B. Pfeiffer 5 M., Schriftf. R. Wächter 1 M., Frau Meißnerstr. Reinhold 3 M., Fr. Glaferstr. Seiderer 5 M., B. R. 25 M., Raffier A. Meyer 3 M., Uhrmacher A. Pfeil 10 M., durch Fr. A. Clever v. Fr. Stadtr. Kautz 3 M.

Versteigerungs-Ankündigung.

Infolge richterlicher Verfügung wird am **Mittwoch den 27. Februar 1901,**

Nachmittags 3 1/2 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Plegenschaft der Zimmermeister Friedrich Pfeffinger Eheleute hier öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Lagerbuch- u. Grundbuchbest. Nr. 6385.

Pl. Nr. 53. Flächeninhalt 20 a 10 qm.

Hierauf steht das mit Nr. 65 der Durlacher Allee bezeichnete vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden, einerseits neben Bauunternehmer Karl Kirchenbauer, andererseits neben Wurfler Karl und Heinrich Hensel gelegen, gerichtlich geschätzt zu 110000 M. **Einhundertzweitausend Mark.**

Die Versteigerungsbedinge können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1901.

Groß. Notariat V.

3.1. **Bed.**

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Infolge richterlicher Verfügung wird am

Mittwoch den 27. Februar d. Js.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Plegenschaft der Kaufmann Jean Wiedler Eheleute hier öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Lagerbuch- und Grundbuchbest. Nr.

2872 Pl. Nr. 74. Flächeninhalt: 4 ar

09 qm. Hierauf steht das mit Nr. 13

der Werderstraße bezeichnete, vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, einerseits neben Möbeltransporteur Ludwig Ferdinand Scharf, andererseits neben Betriebssekretär Franz Karl Baumann gelegen, gerichtlich geschätzt zu 55000 M. **Fünfundfünfzigtausend Mark.**

Die Versteigerungsbedinge können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1901.

Groß. Notariat V.

3.1. **Bed.**

Wohnungen zu vermieten.

* Ablersstraße 35, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller per 1. Februar wegen Wegzug zu vermieten. Näheres daselbst.

* Bismarckstraße 31 ist die Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* 21. Kapellenstraße 56a ist ohne Vis-à-vis eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Kunstmöbelenbes. Bierich in Gillingen 20 M., L. C. 5 M., Fr. Schumacherstr. Dehle 15 M., Ung. 3 M., Assistent Gbr. Deminger 5 M., Fr. L. Ruppert 3 M., L. K. 1 M., Oberlehrer Fischer 3 M., zwei Geber a. Karlsruhe 10 M., Werkstättenleiter Schentel 5 M., Regist. Smelin in Schwellingen 3 M., J. Fink in Reichenheim 5 M., Apotheker Rötter in Langensteinbach 3 M., Professor Goss 4 M., Georg Boll jr. in Reichen 10 M., A. B. in Rebl 1 M., Ung. in Rüssel 30 M., Faktor Berggöck 5 M., einige Freunde in Böfingen 6 M., M. Engler-Kieggert in Müllheim 3 M.; ferner von Kaufm. G. A. R. 3 Dgd. Taschnäher u. 6 m gestr. Satin.

Mit dem herzlichsten Dank für diese Liebesgaben bitten wir auch fernerhin unserer Anstalt in barmherziger Liebe gedenken zu wollen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1901.

Für den Aufsichtsrath: Fingado.

Wohnungen zu vermieten.

* **Karlstraße 50**, nächst der Gartenstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 größeren Zimmern, Küche, Mansarde, Bodenlampe, Keller, Vorgarten per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres im 4. Stod.

* **Kriegstraße 39** ist im 1. Stod eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör und Stallung zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

* **2.1. Kurvenstraße 21**, nächst dem Sonntagplatz und der elektr. Bahn, ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör (Leucht- und Kochgas) auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 7** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod links.

* **3.1. Scheffelstraße 57** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller so gleich oder auf 1. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

* **Schützenstraße 50** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 69, parterre.

* **Schwanestraße 24** ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im 2. Stod.

* **Viktoriastraße 16** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine nette, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **3.1. Eine schöne Mansardenwohnung** von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 31 im Laden.

3.1. **Ludwig-Wilhelmstraße 14** ist per 1. April billig zu vermieten: 1 Wohnung im 3. Stod, vollständig der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Einzusehen daselbst im 4. Stod. Näheres Kronenstraße 33.

Wohnungs-Anzeiger

- des Schutzvereins der Hauseigentümer.
- Akademiestr. 39, Mans., Seitensb., 3 Z. u. Zugehör, sofort. Näh. part.
 - Möhrstr. 5 (Betendheim) 1 Z. u. Zugehör, 2. Stod, 1. April 1901. Näh. 1. St.
 - Douglasstr. 26, Mans., Vorderhaus, 2 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. 1. St.
 - Durlacher Allee 18, 4. St., 5 Z. und Bad, reichl. Zugehör. Näh. part.
 - Kriegstr. 12 ein Magazin zur Möbelaufbewahrung oder als Werkstatt. Näh. Laden.
 - Kriegstr. 46, 3. St., 4 Z., Bad u. Zugehör, ruhige Leute, 1. April. Näh. 2. St.
 - Leopoldstr. 11, Hinterhaus, 2 Z. u. Zugehör, sofort ob. 1. April. Näh. 2. St.
 - Luisenstr. 57, 4. St., Edwohnung, 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. parterre.
 - Schützenstr. 36, Hinterhaus, 2 Z. und Zugehör, 1. April. Näh. part. ob. Luisenstr. 57.
 - Schützenstr. 16, 4. St., 6 Z., reichl. Zugehör, Koch- u. Leuchtgas, 1. April.
 - Schützenstr. 80, Mans., 4. St., 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. 2. Stod.
 - Schützenstr. 93 2 Wohnungen, 3. u. 4. St., je 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. 2. St.
 - Schwanestr. 1, 4. St., 2 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. 1. St.
 - Uhländstr. 28, 2 Z. i. Vorderb. m. Zugehör, Koch- u. Leuchtgas, sofort ob. 1. April. Näh. 1. St.
 - Uhländstr. 28, 3 Z. i. Seitensbau m. Zugehör, sofort ob. 1. April. Näh. 1. St.
 - Viktoriastr. 10, 4. St., 3 Z. u. Zugehör, 1. April. Näh. part.

Zu vermieten

auf 1. April in sehr ruhigen Hause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör. Näheres Müppurrerstraße 40 im Laden. *2.1.

Mudolfstraße 19

ist per 1. April oder auch früher billig zu vermieten: eine Wohnung im fünften Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Klein-Müppurr.

3.1. Im Neubau zum Schlos Müppurr ist per 1. April der 2. Stod, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Keller, billigst zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Laden.

4.1. **Waldstraße 30** ist ein geräumiger Laden nebst Wohnraum von 2 Zimmern und Zugehör per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

Wohnungs-Gesuche.

Ein Ehepaar mit einem Kinde sucht auf Februar eine 2 Zimmerwohnung im 2. oder 3. Stod. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 619 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einer ruhigen, kinderlosen Familie werden per 1. April 2 nicht ineinandergehende Zimmer nebst Küche und Zugehör im Centrum der Stadt gesucht. Offerten bitte man unter Nr. 623 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein freundliches, nur einfach möbliertes Zimmer mit Küche wird in der Südstadt zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten beliebe man unter Nr. 621 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mieth-Gesuch

für ein ruhiges Geschäft, etwa 100 bis 150 qm helle Werkstattäume mit Gas- und Wasserleitung, Räume mit theilweisem Oberlicht, oder wo solches eingerichtet werden kann, bevorzugt. Die Räume können auch in 2 Stockwerken vertheilt sein. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter E. 303 an

Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Schützenstraße 51 im 3. Stod.

* Ein möbliertes Zimmer ist so gleich oder später zu vermieten: Marienstraße 75 im 2. Stod links.

* **Leffingstraße 43** ist im 4. Stod ein großes Zimmer mit zwei Betten an anständige Herren zu vermieten.

* **Hähringerstraße 60b**, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein einfach, gut möbliertes Zimmer, bei dem neuen Postgebäude und der Sofienstraße, ist zu vermieten. Klavier steht zur Verfügung. Zu erfragen Waldstraße 62, eine Treppe hoch.

Schützenstraße 27 ist ein einfaches Zimmer an ein ordentliches Mädchen sofort zu vermieten.

2.1. Mark 10 000
II. Hypothek — innerhalb 73% — per sofort auf ein im Centrum der Stadt (beste Lage) befindliches Haus zu cediren gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mark 13 000
als 1. Hypothek werden so gleich oder später auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

22 000—25 000 Mk. als I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Schätzung 60 000 Mk. Gefl. Offerten unter Nr. 617 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

Gesucht auf sofort ein tüchtiges Mädchen in ein gutes Haus. Zu erfragen Sofienstraße 9 im 2. Stod.

* **Schützenstraße 73**, 1. St., wird ein ordentliches Mädchen auf 1. Februar (auch ausbilsweise) in Dienst gesucht.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet jederzeit hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Gbrymnstraße 3, 2. Stod. Telefon 1293.

Schneider-Gesuch.

* Tüchtige Schneider, die schon in besseren Geschäften gearbeitet haben, werden sofort gesucht bei **A. Hunsinger**, Herrenstraße 33.

Mädchen

aus besseren Familien können sofort als Lehrmädchen bei sofortiger Bezahlung eintreten. Gefl. Offerten unter Nr. 602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. D. Telephon 1382.

Suche sofort: 1 jüngere Restaurationköchin, 1 Büffetköchlein in eine Restauration. Bureau **Dietrich**, Ritterstraße 10/12.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.1. Per sofort oder später wird ein tüchtiges Mädchen für Küche und Haus gesucht. Nur Solche wollen sich melden, welche einer Haltung vollständig vorstehen können bei **H. Feger-Hofmann**, Ecke Waldstraße und Kaiser-Passage (Blumenladen).

Eine einfache und eine bessere Kellnerin werden sofort gesucht.

Branerei Nagel, Durlach.

Lehrstelle offen.

3.1. Auf Ostern wird für das Kontor einer Maschinenfabrik ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuverlässiger, stabfundiger

Hausbursche

zu baldigem Eintritt für dauernd gesucht. **Eugen Langer**, Amalienstraße 91.

Hausbursche,

welcher mit Pferden umgehen kann, wird so gleich gesucht im Gasthaus zur „Stadt Pforzheim.“

Ein Hausbursche

wird in eine Wirthschaft sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Tüchtiger Kaufmann, Mitte der 30er Jahre, bisher selbstständig, sucht Stelle als Buchhalter, Correspondent oder Reisender, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 624 gefl. einzureichen.

Eine tüchtige Kellnerin

sucht Stellung in einem bessern Lokal hier oder auswärts. Näheres Bahnhofstraße 20 im Hinterhaus, parterre.

Lehrstelle-Gesuch.

* Kaufmännische Lehrstelle in einem Bankhaufe gesucht für einen 18jährigen jungen Mann aus guter Familie mit guter Schulbildung (nach dem Einj. noch ein Jahr lang eine höhere Handelsschule besucht) wird auf Ostern in einem hiesigen Bankhaufe eine Lehrstelle gesucht. Angebote wolle man unter Nr. 626 an das Kontor des Tagblattes richten.

Gefunden

wurde ein Stallhase. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Akademiestr. 24.

Beliebtes Maskenkostüm

(Fischer), nur einmal getragen, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 64 im 3. Stod.

2.1. Haus-Verkauf.

In bester Lage der Weststadt ist ein älteres Haus wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 554 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus für Gewerbetreibende.

* 1. In einer belebten Seitenstraße der westlichen Innenstadt ist ein Haus von 3 Stockwerken mit unbebautem Gelände, für gewerbliche Anlage geeignet, zu verkaufen. Anerbieten unter Nr. 618 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläge

zu verkaufen. Südwesten und Kriegstraße. Offerten von Referent unter Nr. 633 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianino,

ausgezeichnetes Instrument, ist billig unter Garantie zu verkaufen: Luisenstr. 19. Einzu sehen zwischen 2 und 3 Uhr. 3.1.

* Ein gut erhaltenes Bett mit Rohhaarmatratze und eine Nähmaschine sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kantschstraße 1, parterre.

Herde.

* Gebrauchte, gut hergerichtete, schöne Herde verschiedener Größe werden unter Garantie billig abgegeben im Herd-Reparatur-Geschäft von **A. Kirchmayer**, Schützenstraße 44. Alle Sorten Herde werden repariert, auch alte Herde angekauft.

Maskenkostüme,

4 sehr hübsche, Matrosin, Elässerin, Bauernmädchen und Pierrette, sind à 5 Mk. zu verkaufen: Wilhelmstraße 34 im 2. Stock rechts.

Ein Maskenkostüm

(Bigeunerin), einmal getragen, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 58 im 1. Stock.

Domino (Mündner Kindl)

für eine Dame oder einen Herrn ist billig zu vermieten: Bähringerstraße 8 im 2. Stock. *2.1.

Kauf-Gesuch.

* 2.1. Gebrauchte, gut erhaltene **Spezereiwaaren-Ladeneinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino,

ein gebrauchtes, bei Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Unterzeichneter erteilt gründlichen Unterricht resp. Nachhilfestunden in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar. Näheres zu erfragen bei **Dr. phil. Emil Litsch**, Lammstraße 7, d. 2. Stock, Eingangsb. Turmstraße.

Kaffee,

selbstgebrannt, garantiert rein schmeckend, ohne Bruch und Einwurf, flach per Pfd. 90 \mathcal{M} , Veil per Pfd. 1.10, feine und allerfeinste Mischungen per Pfd. 1.20 bis 2.— empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Dürrobstmelange,

allerfeinste Mischung, per Pfd. 45 Pfennig empfiehlt

Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Blutorangen, Drangen, Citronen

billigst bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schinken:

Hinterschinken, 10-12 Pfd. schwer, per Pfd. 90 \mathcal{M} ,
Vorderschinken, 4-6 Pfd. schwer, per Pfd. 75 \mathcal{M}
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schwarzwälder Speck

zum Kochen empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Caviar

per Pfd. 8, 10, 14
empfehlen

A. Banscher,
Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.
Telephon 1420.

Neue Holländer Vollhäringe

p. Stück 6 \mathcal{M} , nur Mischner p. St. 8 \mathcal{M}
Für Wiederverkäufer in allen Packungen zum äußersten Engros-Preis.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Flaschenbier-Preise

bei **C. Cartharius.**

Kulmbacher,

$\frac{1}{2}$ Fl. 28 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Fl. 14 \mathcal{M}

Münchener Pilsbier,

$\frac{1}{2}$ Fl. 23 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Fl. 14 \mathcal{M}

Münchener Tafelbier,

$\frac{1}{2}$ Fl. 20 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Fl. 10 \mathcal{M}

Münchener Lagerbier,

$\frac{1}{2}$ Fl. 18 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Fl. 9 \mathcal{M}

Sinner Bier.

$\frac{1}{2}$ Fl. 20 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Fl. 10 \mathcal{M}

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes,

per Pfd. 10 Pfg. bei

A. Banscher,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.
Telephon 1420.

Ital. Salat

in hochfeinster Qualität empfiehlt

Carl Hager,
Hoflieferant.

Kulmbacher Pilsbier,

empfehlenswert für

Blutarme und
Reconvaleszenten,

empfehlen in ganzen und halben Flaschen und Gebinden

Sebastian Münich,

Bähringerstr. 63, nächst der Kreuzstraße.

Käse:

Camemberts, Brie,
Gervais, 1^o franz.,
Deutsche Camemberts,
Romatour,
Frühstücks-, Spunden- und
Delikatess-Käse,
Emmenthaler, Holländer,
Münster-, Rahm- und
Limburger-Käse

in nur feinsten Qualitäten empfiehlt

A. Banscher,

Waldstraße 14. Filiale Karlstraße 78.
Telephon 1420.

Mechanik-Hüte

(Chapeaux-claques)

von 7.— an,

neueste Formen,

erstklassige Fabrikate.

Wilh. Zeumer,
Kaiserstraße 127.

Cravatten

von 10 \mathcal{M} an,

Ball-Handschuhe,

weiß Glacé,

von 1.20 an.

Wilh. Zeumer,
Kaiserstraße 127.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufen wir den Rest unseres Winterlagers zu jedem annehmbaren Gebot.

Besonders machen wir auf eine kleine Partie sehr guter Tuch- und Filztiefel mit Lederbesatz aufmerksam. 2.1.

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstraße 143.

Regel-Abend.

* In meiner Regelbahn ist der Donnerstags-Abend zu vergeben.

R. Kunzmann, zur Kaisertrone,
Sofienstraße 81 c.

Geldsorten vom 24. Januar 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.29	16.25
Dollars in Gold in $\frac{1}{2}$	—	—
Ducaten	4.20	4.17
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	9.62	9.57
Gold al maroo p. Kilo	20.45	20.42
Ganz f. Scheideg.	2795.—	2785.—
Hochh. Silber	2804.—	—
Holl. Silber fl. 100	86.50	84.50
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	18.20

Inventur-Ausverkauf in der Abtheilung für Kinder-Confection.

Die noch vorrätigen Kinder- und Mädchenkleider, Jacken, Knaben-Anzüge, Knaben-Mäntel u. s. w. werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Per 15. Februar suche ich tüchtige

*22.

erste Verkäuferinnen

für die Abtheilungen Kurzwaaren und Mannufaktur bei hohem Gehalt und dauernder Stellung.

Nur solche Bewerberinnen, welche längere Thätigkeit in obigen Branchen aufzuweisen haben, wollen Offerten einreichen an

Waarenhaus S. KNOFF,
Basel, Greifengasse.

Schloss-Hotel,

Ecke Herrenstrasse und Zirkel.

Empfehle einen vorzüglichen Stoff **Original-Pilsener.**

Münchener Spatenbräu, alleiniger Ausschank.

Kulmbacher Petzbräu

im offenen Ausschank und in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.

Reine offene Weine.

Anerkannt gute Küche.

Jeden Abend abwechselnde Abendplatte.

Mittagstisch von 12—2 Uhr.

Geräumige Familien-Lokalitäten im 2. Stock.

Zimmer auf's Beste eingerichtet von 2.— Mark an.

Solide Bedienung.

Um gütiges Wohlwollen bittet

F. Weppel.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

19. Jan. Emil, Vater Friedrich Goldschmidt, Installateur.
22. " Hans Erich Heinrich, Vater Johannes Apostel, Versicherungsbeamter.
23. " Karl Eduard, Vater Karl H. Rigorth, Lithograph.
24. " Paula Marie, Vater Wilhelm Laule, Monteur.

Todesfälle:

22. Jan. Elise Herrmann, Privatiers, ledig, alt 56 Jahre.

23. Jan. Jakob Heinrich Gros, Wirth, ein Ehemann, alt 81 Jahre.
23. " Anna Meh, alt 76 Jahre, Wittwe des Hofmeiners Wilhelm Meh.
23. " Karl Schneider, Maschinenarbeiter, ein Ehemann, alt 49 Jahre.
23. " Karl Weller, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 65 Jahre.
24. " Emma Bette, alt 70 Jahre, Ehefrau des Fabrikdirektors Eugen Bette.
24. " Katharina Heiser, alt 63 Jahre, Wittwe des Landwirths Lorenz Heiser.
24. " Wilhelm, alt 2 Jahre, Vater Ludwig Jahraus, Schneider.

Dies statt besonderer Anzeige.

Leiderfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe, unvergeßliche Tochter und Schwester

Elisabeth

im Alter von 12 Jahren 8 Monaten gestern Abend 10 Uhr nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 25. Januar 1901.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Nagel.

Die Beerdigung findet Sonntag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr statt.

Trauerhaus: Kronenstraße 1.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 26. Januar. Abtheilung II (gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Was ihr wollt.** Lustspiel in 5 Akten von Shakespear, überfetzt von Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 27. Januar. Abtheilung I (graue Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt „Undine“: **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von B. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. „Page“: Margarethe Koch vom Stadttheater in Nürnberg als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet von der Veröffentlichung des Spielplans durch die Zeitungen an bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfa. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Beirags für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Postzeitungszahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Festhalle.

Sonntag den 27. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Grosses patriotisches Doppel-Konzert,

veranstaltet von den gesammten Kapellen des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50,
sowie des Tambour- und Hornisten-Corps des Grenadier-Regiments,

unter Leitung ihrer Dirigenten

Boettge und Schotte.

Programm:

Artillerie-Kapelle.

1. „Mit Gott für Kaiser und Reich“, Triumph-Marsch Rose.
2. Ouverture über die Hymne „Heil Dir im Sieger-Kranz“ Schneider.
3. Lied: „Die Einquartierung“ Lange.
4. Walzer: „Soldatenlieder“ Gungl.

Grenadier-Kapelle.

5. Jubel-Ouverture Weber.
6. Tonbilder aus „Siegfried“ mit Schluß des Kaisermarsches Wagner.
7. Zug der Priester und Arie des Sarastro aus „Die Zauberflöte“ Mozart.
8. „Aus vergangenen Zeiten“, hist. Märsche u. Lieder Boettge.

Bereinigte Kapellen

9. Ouverture von König Friedrich dem II. (genannt der Große).
10. Hymne aus „Iphigenie in Aulis“ Gluck.
11. Kaiser Wilhelms I. Gruß an sein Volk, Charakterstück Eisenberg.
12. „Militaria“, großes Lieder-Potpourri Parlow.

Zum Schluß:

Der große Zapfenstreich mit Abendsegen: „Ich bete an die Macht der Liebe“.

Eintritt: { Abonnenten 30 P.
Nichtabonnenten 60 „

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Vermiethung grosser Räumlichkeiten.

Auf 1. April 1901 vermieten wir in unserem Neubau **Kaiserstrasse 169** die Bel-Etage-Wohnung mit 10 großen Zimmern. Die auf's Modernste hergerichtete Wohnung hat reichlich Zubehör und einen Lastenaufzug.

Leipheimer & Mende,
Kaiserstraße 169.

Zu erfragen ebendasselbst.

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. Januar.

Alte Post, Müller, Fabr. v. Ludwigshafen, Braun, Kaufm. v. Schaffhausen, Heller, Kaufm. v. Heidelberg, Karlsruhe, Kaufm. v. Bisingen, Müller, Mechaniker v.

Walblingen, Deuschle, Hausdiener v. Köngen, Bechtold, Kaufm. v. Coburg, Wolf, Kaufm. v. Freiburg, Müller, Kaufm. v. Stuttgart, Kilder, Schreinermeister v. Lauderbachshausen, Bratwurstdöckle, Bloch, Kaufm. v. Haslach, Baumgärtner, Kaufm. v. Wassenbachhausen, Meerwarth, Küfermeister v. Baisenhäusen, Rappich, Maschinentechniker, u.

Willehm, Reisender v. Berlin, Kumpf, Unteroffizier v. Mörchingen, Frau Woesche m. Tochter v. Odessa.

Darmstädter Hof, Clerke, Kaufm. v. Frankweiler, Fiesch, Kaufm. v. Kallenbach, Bürt, Fabr. v. Schwenningen.

Friedrichshof, Kehrle, Ing. v. Nürnberg, Schönhof, Kaufm. v. Frankfurt, Baumann u. Hower, Kaufm. v. München, Klischay u. Lutz, Kaufm. v. Freiburg, Kraber u. Lampert, Kaufm. v. Stuttgart, Däschler, Kaufm. v. Langenaltwiler, Schmidt, Kaufm. v. Straßburg, Glück, Kaufm. v. Wien, Endres, Hotelbes. m. Frau v. Limbach, Koppel, Kaufm. v. Neustadt, Weininger, Dubs u. Lewinski, Kaufm. v. Berlin, Strauch, Kaufm. v. Lambach, Nathan, Kaufm. v. Hamburg.

Geistl. Groß u. Müller, Kaufm. v. Stuttgart, Krebs u. Glormann, Kaufm. u. Preuß, Oberinsp. v. Mannheim, Günther, Kaufm. v. Limbach, Klefer, Kaufm. v. Schopfheim, Kasper, Kaufm. v. Lauterbach, Sontheim, Kaufm. v. Frankfurt, Rosenthal, Kaufm. v. Würzburg, Weyrauch, Kaufm. v. Dieblich, Wolters, Kaufm. v. M. Glabbach, Schneider, Kaufm. v. Redareh, Wiedmann, Kaufm. v. Gansstätt, Zibel, Kaufm. v. Straßburg, Schmidt, Klett u. Kappel, Kaufm. v. Berlin, Krümes, Kaufm. v. Elberfeld, Baumgärtner, Kaufm. v. Frankenthal, Ghelich, Forster u. Dan, Kaufm. v. München, Morgenroth, Kaufm. v. Würzburg, Venherm, Kaufm. v. Grefeld, Schreiber, Kaufm. v. Coblenz, Bergreif, Kaufm. v. Köln.

Goldener Adler, Mayer, Kaufm. von Freiburg, Oberhänsler, Conditor v. Birmasens, Abraham, Kaufm. u.

Walter, Pader v. Berlin. Daber, Kaufm. v. Gdingen. Waldbauer, Kfm. v. Freudenstadt. ... Goldener Karpfen. Thoma, Hauptmann a. D. m. Frau v. Immenich. Stauer, Postsekretar von Reg. ... Goldene Traube. Bieland, Kfm. v. Neuhütten. ... Grüner Hof. Schermuly, Kfm. v. Jülich. Maas, Ing. u. Cahmann, Kfm. v. Frankfurt. ... Hotel Germania. Kleiße, Ing. v. Hommitzhausen u. Ganz, Kf. v. Frankfurt. ... Hotel Grösse. Nübner m. Fam., Reubelber, Kallensbacher u. Hünslert, Kf. v. Berlin. ... Hotel Leicht. Wandel u. Günther, Kf. v. Chemnitz. ... Hotel Lutz. Schökes, Kfm. v. Heilbronn. ... Hotel Monopol. Böder, Ing. v. Uerse. ... Hotel National. Gromer, Kfm. v. Weingarten. ... Hotel Viktoria. Graf v. Bourtalés v. Neuchâtel. ... Park-Hotel. Poltrich, Fabr. v. Leipzig.

Walter, Dir. v. Mainz. Schütterlen, Kfm. v. Lahr. Cuel, Kfm. v. Pfalzburg. Meyer, Kfm. v. Aachen. Schaub, Kfm. v. Lahr. ... Prinz Max. Meyer, Kfm. v. Staufen. ... Noth's Haus. Baer, Kfm. v. Blauen. ... Schwarzer Adler. Epohn, Schuhfabr. v. Tütingen.

Vortredienst. — 27. Januar. Kaisers Geburtstag.

Evangelische Stadt-Gemeinde. 9 Uhr Stadtkirche: Frühgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Steinmann. 9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpf. Brückner. 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Lang. ... St. Vincentius-Kapelle. 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. ... St. Franziskus-Kapelle (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt. ... L. Z. Tr. 28. I. 1/2 9 U. A. Kzchn. mt. Vrtrg.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde Margartenstraße 29: Herr Stadtmisionar Laible. Freitag Abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber. ... Versammlungs-Saal 62 Herrenstraße 62. 11 1/2 Uhr Sonntagschule. 3 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer a. D. Mühl. ... Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Wagner. ... Katholische Stadt-Gemeinde. Fest der hl. Familie. Stadtkirche (St. Stephan). 6 Uhr Frühmesse. ... Evangelische Kapelle des Cadettenhauses. 10 Uhr Festgottesdienst: Herr Pfarrer Geipke.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.